

Kollegium für Hausarztmedizin in Zusammenarbeit mit SGAM, SGIM, SGP und FMP, unterstützt von BAG und FMH



8. Nationaler Grippeimpftag am Freitag 4. November 2011

Eine Initiative der Schweizer Hausärztinnen und Hausärzte

Auch in diesem Jahr soll der Nationale Grippeimpftag als besonders sichtbarer Event in der Grippezeit die Notwendigkeit und den Sinn der Grippeimpfung in Erinnerung rufen. Alle impfwilligen Personen werden durch den Grippeimpftag daran erinnert, dass es der letzte Zeitpunkt ist, sich vor dem Winter gegen die saisonale Grippe impfen zu lassen.

An diesem präventivmedizinischen Aktionstag vom Freitag 4. November 2011 bieten deshalb die Hausärztinnen und Hausärzte allen Impfwilligen:

- einen leichten Zugang zur Grippeimpfung,
- ohne Anmeldung und mit minimalen Formalitäten,
- zu einem Richtpreis von CHF 25.- an.

Unter dem Motto «Gemeinsam gegen Grippe» werden zwei unterschiedliche Personengruppen angesprochen: diejenigen, deren gefestigte Impfgewohnheit weiterhin unterstützt werden soll, andererseits aber diejenigen Personen, die es für die Grippeimpfung zu motivieren gilt.

Zielgruppen für die jährliche Grippeimpfung im Herbst 2011 «Gemeinsam gegen Grippe»

- Personen mit erhöhtem Komplikationsrisiko; dazu gehören wie bisher
 - Personen ab 65 Jahren,
 - Frühgeborene ab sechs Monaten (für die ersten zwei Winter),
 - Schwangere ab dem vierten Monat und bis vier Wochen nach der Entbindung,
 - Personen mit chronischen respiratorischen, kardialen und weiteren Erkrankungen, sowie
 - Bewohner/-innen von Alters- und Pflegeheimen.
- Alle Personen in familiärem und beruflichem Kontakt zu Risikopersonen (s. oben) oder zu unter sechs Monate alten Säuglingen (d.h. Familienangehörige, Medizinal- und Pflegepersonal, sowie Mitarbeitende von Kinderkrippen und Tagesstätten).
- Ferner: Personen mit beruflicher Exposition im Bereich Schweine, Geflügel und Wildvögel.

Der Grippechutz soll wesentlich dazu beitragen, die Übertragungsgefahr für Personen mit erhöhtem Komplikationsrisiko zu reduzieren helfen (vgl. Box).

Die alljährliche Impfung gegen die Grippe bietet zusammen mit den entsprechenden Hygienemassnahmen (Händewaschen, Husten- und Niesdisziplin) den bestmöglichen Grippeimpfschutz.

**Grippe:
Schützen wir uns
und die anderen.**



**Nationaler Grippeimpftag
4. November 2011**



Ihre Ärztin/Ihr Arzt impft Sie kostengünstig –
ohne Voranmeldung.
www.gemeinsamgegen Grippe.ch
www.kollegium.ch
Impf-Infoline 0344 448 448

Schweizerische Eidgenössische
Konföderation Suisse
Confédération Suisse
Confederaziun Svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BfG

**GEMEINSAM
GEGEN
GRIPPE**

Aktuelle Hinweise

Die Impfpfehlung von 2010 bleiben im Wesentlichen unverändert für 2011. Neu ist, dass Kindern aus einer Risikogruppe (im Alter von sechs Monaten bis acht Jahren) eine Impfung mit zwei Dosen (im Abstand von vier Wochen) empfohlen wird, falls die Grippeimpfung zum ersten Mal erfolgt (sog. «Priming»). Kinder im Alter zwischen sechs Monaten und drei Jahren (d.h. bis zum dritten Geburtstag) erhalten jeweils halbe Dosen.

Für die Grippezeit 2011/2012 gibt es wie üblich einen trivalenten saisonalen Grippeimpfstoff, der vor drei Influenzaviren des Subtyps A/H1N1 2009, des Subtyps A/H3N2, bzw. des Typs B schützt. Es werden sowohl Impfstoffe ohne als auch solche mit Adjuvantien erhältlich sein (letztere sind zugelassen für Personen ab 65).

Informationen und Materialien

Auf der Website des Kollegiums (www.kollegium.ch, unter «Grippeimpftag») finden Sie Dokumente für Patienten, Ärzteunterlagen, Hintergrundinformationen und wichtige Links. Ausserdem können Sie sich als Hausarzt weiterhin unter dem Button «Anmeldung als Impfpraxis» (Homepage, ganz unten) anmelden.

Das Bundesamt für Gesundheit stellt vertiefende Informationen unter www.influenza.admin.ch und www.gemeinsamgegengrippe.ch zur Verfügung. Unter der untenstehenden Adresse können Praxisplakate sowie Informationsmaterialien für Publikum (neu auch für Schwangere) und Gesundheitspersonal bestellt werden.

Kontaktstellen und Adressen für mehr Infos

Kollegium für Hausarztmedizin KHM

www.kollegium.ch; Dagmar Sutz, Koordinatorin Grippeimpftag KHM, dagmar.sutz@kollegium.ch; Fabian Egli, Co-Koordinator Grippeimpftag KHM, fabian.egli@kollegium.ch, Landhausweg 26 3007 Bern, Tel. 031 370 06 70/74, Fax: 031 370 06 79.

Bundesamt für Gesundheit

www.influenza.admin.ch, www.gemeinsamgegengrippe.ch. Für Bestellungen von Informationsmaterial: BBL, Vertrieb Publikationen, 3003 Bern, Fax: 031 325 50 58, verkauf.zivil@bbl.admin.ch: Publikumsbroschüre (311.295.d), Flyer für Schwangere (311.294.d), Factsheet (311.280.d), Broschüre für das Gesundheitspersonal (311.297.d), Wendeplakat Format A3 (311.298.d).

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharztstitels FMH für Allgemeinmedizin

SGAM
SSMG


SWISSFAMILYDOCS

Aufgrund des Weiterbildungsprogrammes und des Beschlusses des Zentralvorstandes der FMH vom 3. Februar 1999 ist das Bestehen der Facharztprüfung für alle Kandidatinnen und Kandidaten, welche ihre Weiterbildung nach dem 31. Dezember 2001 abgeschlossen haben, Voraussetzung zur Erlangung des Facharztstitels FMH für Allgemeinmedizin. Es empfiehlt sich, die Facharztprüfung frühestens im letzten Jahr der reglementarischen Weiterbildung abzulegen (Art. 22 WBO).

Seit 2004 wird ein Informationstag zur Vorbereitung auf die Prüfung angeboten.

Die Facharztprüfung wird in dieser Form letztmals 2012 durchgeführt.

Theoretisch-schriftlicher Teil

Überprüfung von Wissen und Kenntnissen aus dem Bereich der Allgemeinmedizin durch Beantworten von Kurzantwortfragen

Ort: Hörsaal Ettore Rossi, Kinderklinik, Inselspital, Bern.

Datum: Donnerstag, 3. Mai 2012, 10.00–13.00 Uhr.

Zur Facharztprüfung wird nur zugelassen, wer über ein eidgenössisches oder anerkanntes ausländisches Arztdiplom verfügt. (Kopie Arztdiplom und gegebenenfalls Bestätigung der Anerkennung durch das BAG.)

Praktisch-mündlicher Teil

Beurteilung relevanter allgemeinmedizinischer Fertigkeiten anhand einer Beobachtung der Kandidaten bei der Führung einer hausärztlichen Sprechstunde.

Ort: Dezentral bei niedergelassenen Fachärztinnen/-ärzten.

Datum: Innerhalb eines Jahres nach der schriftlichen Prüfung.

Prüfungsgebühr

Die SGAM erhebt eine Prüfungsgebühr von Fr. 1350.– für beide Prüfungen zusammen.

Anmeldung

Anmeldeformulare sind erhältlich beim

SGAM-Sekretariat

Frau L. Schneider

Oberplattenstr. 73

9620 Lichtensteig

Tel. 071 988 66 40

Fax 071 988 66 41

E-mail: info@sgam.ch

Anmeldefrist für die Prüfung: 15. Januar 2012

Informations- und Vorbereitungstag

Donnerstag, 19. Januar 2012 in Zürich.

Kosten Fr. 60.–

Anmeldung für den Infotag bis 15. Dezember 2011

an das SGAM-Sekretariat.